Familientag an der Aue

VVV-JuniorClub bietet Entdeckungstour, Spiele und eine mobile Kletterwand an

BURGDORF (r/fh). Beim nächsten Familientag des VVV-JuniorClubs verwandelt sich der Stadtpark an der Auebrücke in einen Ort voller Entdeckungen, Spiele und gemeinsamer Erlebnisse. Er beginnt am Sonnabend, 23. August, um 13 Uhr an der Aue-Brücke am alten Jagdsteg im Stadtpark Burgdorf. Eingeladen sind Kinder, Eltern und Großeltern. Teilnehmerkarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Telefon (05136) 1862.

Ob neugierige Naturforscher, mutige Kletterfans oder kleine Abenteurer – an diesem Tag kommen alle auf ihre Kosten. Eine Schnitzeljagd entlang der Aue führt Groß und Klein durch die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt der Umgebung.

Ein weiteres Highlight: die mobile Kletterwand, an der sich die Besucher hoch hinaus wagen können. Wer es lieber bodenständig mag, kann auf einem Barfußpfad die verschiedenen Untergründe erkunden, sich beim Angelspiel in Geduld und Geschick üben oder bei anderen Mitmachaktionen vergnügen.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Gemeinsam kochen alle Teilnehmer eine Gemüsesuppe und verkosten sie anschließend in gemütlicher Runde. Unterstützt wird der Nachmittag vom VVV-Arbeitskreis Aue.

Bei den Familientagen des VVV-JuniorClubs können Kinder und Eltern gemeinsam vieles entdecken und ausprobieren. Foto: privat

Einblick in die Tageswohnung

BURGDORF. Die Tageswohnung ist eine Einrichtung des Diakonieverbandes Hannover-Land und richtet sich an Menschen, die sich in besonderen Lebensverhältnissen mit sozialen Schwierigkeiten befinden. Kostenfrei, unverbindlich und anonym erhalten diese Menschen einen geschützten Platz zum Aufhalten, Aufwärmen und Ausruhen, Zugang zur Dusche, zum WC, zur Waschmaschine und zum Wäschetrockner. Mahlzeiten und weiteres werden verteilt. Es kann eine Postadressen eingerichtet werden und weiterführende Hilfen werden vermittelt.

Für Freitag, 12. September, lädt der Förderkreis und das Team der Tageswohnung, Mühlenstraße 4, von 11 bis 14 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Interessierte sind willkommen, sich über die soziale Arbeit zu informieren.

Kandidaten für Seniorenrat gesucht

BURGDORF (r/fh). Alle drei Jahre wird in Burgdorf ein neuer Seniorenrat gewählt. Am 26. Oktober ist es wieder so weit. Die Wahl wird im Rahmen der jährlichen Seniorenversammlung durchgeführt, zu der um 15 Uhr ins Stadthaus in der Sorgenser Straße 31 eingeladen wird.

Gemeinsam mit Bürgermeister Armin Pollehn ruft der amtierende Seniorenrat dazu auf, für ein ehrenamtliches Engagement in der Burgdorfer Seniorenvertretung zu kandidieren. „Zur Wahl stellen können sich Burgdorfer Bürgerinnen und Bürger, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und sich aktiv für die Belange der älteren Generation einsetzen möchten“, erläutert Sprecher Gero von Oettingen. Die elf Kandidierenden, die bei der Wahl die meisten Stimmen bekommen, werden für drei Jahre den Seniorenrat bilden.

Als überparteiliche, ungebundene und ehrenamtlich arbeitende Institution vertritt der Seniorenrat Burgdorf seit 2007 die Interessen der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Er hat Sitz und Antragsrecht in fünf Ratsausschüssen und kann damit die Belange von Seniorinnen und Senioren wirksam vertreten und in die kommunale Politik einbringen. „Wir würden uns sehr freuen, wenn sich auch Menschen mit Migrationshintergrund für eine Mitarbeit gewinnen lassen und der Seniorenrat die ganze Bandbreite des älteren Teils unserer Gesellschaft glaubwürdig repräsentieren kann“, ergänzt Co-Sprecher Matthias Schorr.

Wer an einer Mitarbeit interessiert ist, kann per E-Mail an info@seniorenrat-burgdorf.de weitere Informationen bekommen oder einen Termin zum Kennenlernen vereinbaren. Wer direkt für den 7. Seniorenrat kandidieren möchte, kann ab sofort das Kandidatenformular im Bürgerbüro der Stadt (Rathaus III, Spittaplatz 4) ausfüllen.

Packende Vorrunden und K.-o.-Duelle

Platzhirsch Pokal als Fußball-Fest im Altkreis ausgetragen

SORGENSEN. Zwei Wochen lang stand der regionale Fußball in Burgdorf ganz im Zeichen des Platzhirsch Pokals 2025. Insgesamt zwölf Teams aus dem Altkreis und der Region Hannover traten an, um den begehrten Pokal zu gewinnen. „Ein Turnier, das nicht nur sportlich, sondern auch atmosphärisch ein voller Erfolg war“, heißt es dazu in einer Mitteilung des SV Sorgensen.

Ausrichter des erstmalig veranstalteten Turniers waren der SV Sorgensen, der TSV Burgdorf und der 1. FC Burgdorf, unterstützt durch Schirmherr Marcel Meissner von der Platzhirsch Vertriebsagentur, die dem Wettbewerb auch ihren Namen gab.

Nach packenden Vorrundenspielen und hochklassigen K.-o.-Duellen setzte sich im Finale der SV Sorgensen mit einem 4:2 gegen Borussia Hannover durch und sicherte sich damit den Titel des ersten Platzhirschpokalsiegers. Im Spiel um Platz drei musste das Elfmeterschießen entscheiden: Der TSV Wettmar gewann mit 8:7 gegen den SV Linden 07.

Platzhirsch Pokal 2025: Das Team des SV Sorgensen feiert den Sieg. Foto: Privat

Mit jeweils fünf Treffern teilten sich Bennet Dorn (SV Sorgensen), Niklas Müller und Ando Khudoyan (beide TSV Wettmar) den Titel des besten Torschützen. Offensivfreude und Spielfreude prägten das gesamte Turnier. Die Organisatoren Rolf Tammeling (TSV Burgdorf), Dirk Schülke (1. FC Burgdorf) und Jens Berkhan (SV Sorgensen) zogen nach dem zweiwöchigen Fußballfest ein durchweg positives Fazit:

„Das Turnier hat nicht nur unsere Vereine enger zusammengebracht, sondern wurde auch vom Publikum super angenommen. Ein tolles Event für den Fußball im Kreis!“ Dabei hoben sie besonders den Einsatz von Julian Kramkowski hervor, auf dessen Idee das Turnier zurückgeht. Er war während des gesamten Turniers engagiert für alle Vereine im Einsatz und trug mit großem organisatorischem Einsatz maßgeblich zum Gelingen bei.

Auch Schirmherr Marcel Meissner zeigte sich begeistert und kündigte an: „2026 wird es definitiv eine Neuauflage geben!“ Zum Fazit teilt der SV mit: „Mit dem Platzhirsch Pokal ist ein neues Turnier im Altkreis entstanden, das Sport, Gemeinschaft und regionale Identität miteinander verbindet. Das zweiwöchige Event hat gezeigt: Der Fußball in Burgdorf und Umgebung lebt – und hat mit dem Platzhirschpokal ein neues jährliches Highlight.“

Haushaltsauflösungen
Entrümplungen
An- und Verkauf
Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44
7628501_002625

Alzheimer
Forschung braucht Ihre Hilfe!
www.breuerstiftung.de